

Pick-ups

Artikel vom 19. Juni 2018



Daimler AG 70567 Stuttgart

Wenn Daimler etwas macht, dann richtig. Den Schuss ins Blaue gibt es bei dem Untertürkheimer Fahrzeughersteller nicht. Marktstudien bereiten den Boden für die Einführung neuer Produkte und Baureihen. Das gilt gleichermaßen auch für die neue Mercedes X-Reihe. Die Mercedes-Benz X-Klasse wurde gezielt für die Anforderungen der internationalen Pick-up-Märkte entwickelt. Die Nachfrage nach Midsize-Pick-ups mit Pkw-typischen Eigenschaften und Komfortausstattungen steigt seit Jahren kontinuierlich. Gleichzeitig wächst der Anteil privat genutzter Pick-ups. Sie werden nicht mehr als reine »Arbeitspferde« gesehen. Diesen Veränderungen trägt Mercedes-Benz als erster Premiumhersteller Rechnung – auf Basis seiner umfassenden Erfahrung und Kompetenz in der Entwicklung von Nutzfahrzeugen und Geländewagen für die harte Arbeit wie Unimog und G-Klasse, von Fahrzeugen wie V-Klasse und Vito, die sich gleichermaßen für Arbeit und Freizeit eignen, sowie von Pkw, die weltweit auf besondere Weise für modernen Luxus und hohen Fahrspaß stehen. So richtet sich die X-Klasse an sehr unterschiedliche Kundengruppen: Landbesitzer wie Farmer in

Argentinien, Unternehmensinhaber wie Bauunternehmer in Australien, premiumaffine Familien zum Beispiel in Brasilien, trendbewusste Individualisten in Südafrika oder Großbritannien sowie sportbegeisterte Abenteurer in Neuseeland oder Deutschland. Der neue Mercedes-Benz Pick-up wird preislich attraktiv im Segment positioniert. Wie kaum ein anderer Pick-up vereint die neue X-Klasse scheinbare Widersprüche: Modernes Design und kompromisslose Robustheit, eindrucksvolle Offroad-Fähigkeit und hohe Fahrdynamik, stilvoller Komfort und hohe Funktionalität. Der Tough-Performance Pick-up bietet ein Fahr- und Handlingverhalten, das vielen Ansprüchen gerecht wird – sowohl im Hinblick auf Fahrdynamik als auch auf Fahrkomfort. Dies wird durch ein Komfortfahrwerk mit Mercedes-typischer Abstimmung realisiert. Der Mercedes X besteht aus einem Leiterraum, Mehrlenker-Hinterachse mit starrem Achsanteil, Einzelradaufhängung vorne und Schraubenfedern an beiden Achsen. Die X-Klasse unterscheidet vier Klassen: Die Basisvariante X-Klasse »Pure« eignet sich mit 1,1 t Nutzlast für den robusten und funktionalen Einsatz. Sie erfüllt alle Anforderungen an einen Nutz-Pick-up. Das Ladebett ist in der Breite so konzipiert, dass auch zwischen den Radhäusern eine Europalette quer verladen werden kann. In der dritten Bremsleuchte befinden sich LED-Lichter, die das gesamte Ladebett ausleuchten. Die Bedienung erfolgt über einen Schalter in der Mittelkonsole. Das Licht schaltet sich automatisch aus, sobald die Zündung eingeschaltet ist. Eine 12-Volt-Steckdose zum Betrieb von Zusatzgeräten, wie zum Beispiel Kompressoren, gehört ebenfalls zur Grundausstattung des Ladebetts. Gleichzeitig bietet sie mit ihrem Komfort Voraussetzungen für private Aktivitäten. Die X-Klasse »Progressive« richtet sich an Menschen, die sich einen robusten Pick-up mit mehr Styling und Komfortfunktionen wünschen – als Visitenkarte für das eigene Unternehmen und gleichzeitig als ebenso komfortables wie repräsentatives Privatfahrzeug. Für ausreichende Fahrleistungen sorgen zum Marktstart zwei kraftvolle und effiziente Vierzylindermotoren. Der Common-Rail-Dieselantrieb mit 2,3 l Hubraum ist in zwei Leistungsstufen erhältlich. Im X 220 d mobilisiert er mit einfacher Aufladung 120 kW/163 PS und im X250 d mit Biturbo 140 kW/190 PS. Beide Dieselmotoren sind sowohl mit reinem Hinterradantrieb als auch mit zuschaltbarem Allradantrieb als Links- und Rechtslenker erhältlich. Das 122 kW/165 PS starke Benzinmodell X 200 ist aufgrund sehr individueller Marktanforderungen, zum Beispiel in Dubai und Marokko, nur als Linkslenker mit Hinterradantrieb verfügbar. Die Kraftübertragung übernimmt ein 6-Gang-Schaltgetriebe. Für die 140 kW/190 PS starken Modelle X 250 d und X 250 d4MATIC steht auf Wunsch ein 7-Gang-Automatikgetriebe zur Verfügung. Mitte 2018 folgt ein drehmomentstarker V6-Dieselantrieb, der noch höhere Agilität auf der Straße und im Gelände gewährleistet. Er entwickelt 190 kW/258 PS und ein maximales Drehmoment von 550 Nm. Das X-Klasse Topmodell X350 wird serienmäßig über den permanenten Allradantrieb 4MATIC und das 7-Gang-Automatikgetriebe 7G-TRONIC PLUS mit Lenkradschaltpaddles und ECO Start-Stopp-Funktion verfügen. Zusätzlich steht das DYNAMIC SELECT System zur Verfügung. Das aufwändig konstruierte Komfortfahrwerk besteht aus einer Doppelquerlenker-Vorderachse und einer bestens zum Transport schwerer Lasten geeigneten Mehrlenker-Hinterachse mit starrem Achsanteil und hoher Verschränkungsfähigkeit. Das Komfortfahrwerk ist in allen europäischen Märkten serienmäßig. Es bietet eine Bodenfreiheit von 202 mm. Optional steht ein um 20 mm höher gelegtes Fahrwerk zur Verfügung. Der zuschaltbare Allradantrieb 4MATIC ist in den Dieselmotoren X 220 d 4MATIC und X 250 d 4MATIC verfügbar. Mit ihm können die Vorderräder je nach Terrain elektrisch zu- und abgeschaltet werden. Mitte 2018 bietet Mercedes-Benz seinen Pick-up auch mit permanentem Allradantrieb an. Der permanente Allradantrieb 4MATIC wird ausschließlich in Verbindung mit dem Sechszylindermotor angeboten. Serienmäßig ist bei allen Allradmodellen die Bergabfahrhilfe DSR (Downhill Speed Regulation) an Bord. Ein Highlight der intelligenten Vernetzung ist dank Kommunikationsmodul mit festverbauter SIM-Karte die Übertragung von Verkehrsinformationen in Echtzeit. Das COMAND Online Navigationssystem kann in Europa, in Verbindung mit einem Account im Mercedes me-Portal, Länge und Beginn eines Staus mit einer Genauigkeit von 100 m

auf der Karte darstellen und eine dynamische Routenführung mit kürzeren Fahrtzeiten berechnen. Der mögliche Zeitverlust wird dabei automatisch in der Ankunftszeit der COMAND Online Navigation in Echtzeit abgebildet. In Kombination mit dem optionalen Garmin MAP PILOT System wird auch das Audio 20 CD in den meisten europäischen Ländern zu einem vollwertigen Navigationssystem mit Live Traffic Information. Somit profitieren X-Klasse Fahrer bei beiden Systemen von frühzeitigen Informationen über Beeinträchtigungen wie Staus, erhöhtes Verkehrsaufkommen oder Behinderungen auf der Strecke und können die Routenplanung kurzfristig anpassen. Die entsprechende Vorrüstung für den Garmin MAP PILOT ist optional erhältlich. Gefertigt wird der Pick-up mit dem Stern in einer Produktionsgemeinschaft mit der Renault-Nissan Allianz. Mit dem Pick-up weiten die Daimler AG und die Renault-Nissan Allianz ihre seit sieben Jahren bestehende strategische Kooperation aus. Dies ermöglicht Mercedes-Benz einen schnellen und kosteneffizienten Einstieg in das wachstumsstarke Segment der Midsize-Pick-ups. Darüber hinaus profitieren beide Unternehmen von einer optimalen Produktionsauslastung. Nissan ist weltweit die Nr. 2 unter den Herstellern mittelgroßer Pick-ups mit einer Tonne Zuladung und blickt auf mehr als 80 Jahre Erfahrung in Produktion und Verkauf dieser Fahrzeuge zurück.

Hersteller aus dieser Kategorie
